

Fantasiereise

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 28. März 2011 17:24

Hallo!

In der Regel musst du nicht viel erklären, da sich eine Fantasiereise selber einführt. Du weist die SuS lediglich daraufhin, dass du nun mit ihnen eine Fantasiereise machst. Dafür sollten sie es sich ganz bequem machen und am besten die Augen schließen. Dann stellst du Entspannungsmusik an. Die meisten SuS genießen diese Phasen. Der Text einer Fantasiereise sollte so wenig gelenkt wie möglich sein. Also nicht sagen: du siehst Tulpen. Denn vielleicht hat das Kind gerade vor seinem inneren Auge Gänseblümchen gesehen und schon ist es aus der eigenen Fantasie rausgerissen. Ich lese meine Reisen immer einer Freundin vor, oder lasse sie mir vorlesen. Dann merkt man schnell, an welchen Stellen sie hakt. Auch ganz wichtig: Lasse dir viel Zeit. Mache nach jedem Satz eine Pause, damit sich die inneren Bilder entwickeln. Ca. 5 Minuten kannst du immer einplanen.

Beispiel für eine Fantasiereise:

Atme tief ein....und aus.... du entspannst dich.... du fühlst dich gut....

Stelle dir vor, du gehst aus dem Klassenzimmer hinaus. Du gehst durch die Flure und verlässt das Gebäude. Draußen hat der Frühling schon begonnen.

Atme die Frühlingsluft tief ein. Wie riecht die Frühlingsluft?

Nun höre genau hin. Welche Geräusche hörst du?

Schaue dich um. Was siehst du alles?

Gehe durch den Frühling spazieren. Sammle die Frühlingseindrücke ... und merke sie dir gut.

(lange Pause)

Du gehst nun langsam wieder zur Schule zurück. Du betrittst die Schule, gehst durch die Flure in dein Klassenzimmer. Du setzt dich auf deinen Platz.

Atme tief ein und aus. Öffne die Augen. Recke und Strecke dich, wenn du magst.

Wichtig ist, dass die SuS direkt danach mit dem Schreibprozess anfangen. Zumindest Schlagwörter sollten notiert werden. Also vor der Fantasiereise bereits das Blatt und den Stift auf dem Tisch. Im AA bereits darauf hinweisen, dass nach der Reise, direkt angefangen wird.

Viel Erfolg!